

Altersarbeit in den Kinderschuhen

Einladung zur Mittagsveranstaltung bei Avenir Suisse

Wann Donnerstag, 30. Oktober 2014
11.30–14.00 Uhr
Wo Avenir Suisse, Rotbuchstrasse 46, 8037 Zürich

Programm

11.30 Eintreffen der Gäste
12.00 Begrüssung, **Dr. Gerhard Schwarz**, Direktor Avenir Suisse

Referate:

«The Swedish Pension Reform and its Impact on Employment: Reality and Wishful Thinking»

Prof. Agneta Kruse, Universität Lund, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Schweden

«Ältere Mitarbeitende bei Novartis – ein Praxisbericht zu Chancen und Herausforderungen»

Dr. Thomas Bösch, Head of Human Resources bei Novartis Schweiz

Anschliessend werden die Referenten befragt von:

Alois Bischofberger, Senior Consultant, Avenir Suisse

Dr. Jérôme Cosandey, Projektleiter, Avenir Suisse

13.15 Apéro riche

Anmeldung bis Mittwoch, 8. Oktober 2014 an:
assistent@avenir-suisse.ch oder Tel. 044 445 90 00

Die Anzahl Plätze ist beschränkt. Anmeldungen werden nach dem Zeitpunkt ihres Eintreffens berücksichtigt.

Alle reden vom Fachkräftemangel. Kann durch die Beschäftigung älterer Arbeitnehmer und eine Flexibilisierung des Rentenalters die Situation auf dem Schweizer Arbeitsmarkt entschärft werden?

Ausgehend vom schwedischen Vorsorgemodell, das kein gesetzliches Rentenalter mehr kennt, und am Beispiel des Demografie-Managements von Novartis wollen wir Modelle aus der Praxis für einen flexiblen Umgang mit älteren Arbeitnehmern beleuchten. Im Gespräch mit den Referenten und in der anschliessenden Diskussion werden Antworten auf die folgenden Fragen gesucht:

Was kann die Schweiz von Schweden lernen? Mit welchen Massnahmen begegnen Schweizer Unternehmen der Herausforderung? Was unternehmen sie im Hinblick auf eine motivierende und produktive Beschäftigung älterer Arbeitnehmer? Welche Rolle spielen die unterschiedlichen Stakeholder – Arbeitnehmer, Arbeitgeber, Sozialpartner und der Staat –, wenn es um die Beschäftigung älterer Arbeitnehmer geht?

Publikationen zum Thema:

Alois Bischofberger: «Reformimpulse aus Schweden: Anregungen für die schweizerische Altersvorsorge», Avenir Suisse, Zürich 2014

Jérôme Cosandey: «Generationenungerechtigkeit überwinden», Avenir Suisse und Verlag Neue Zürcher Zeitung, Zürich 2014